



RESOLUTION

Regionales Jugendnetzwerk der VRE

Wir, die regionalen Jugendräte, -parlamente und -organisationen,

halten fest, dass junge Menschen von den Entscheidungen der Regierungen auf europäischer, nationaler und regionaler Ebene direkt betroffen sind,

erinnern daran, dass junge Menschen das Recht haben, die Dinge, die um sie herum geschehen, zu beeinflussen,

vertreten die Auffassung, dass junge Menschen die Zukunft Europas sind,

und gründen hiermit in Namen aller jungen Menschen in Europa das Regionale Jugendnetzwerk der VRE, eine Initiative der Versammlung der Regionen Europas, die zum Ziel hat:

- eine gemeinsame europäische Plattform für Jugendorganisationen zu bilden, die auf regionaler Ebene tätig sind,
- Methoden und Erfahrungen von Jugendorganisationen in den europäischen Regionen auszutauschen,
- das Subsidiaritätsprinzip im Rahmen der Jugendpolitik umzusetzen,
- jungen Menschen Europa unter Anerkennung ihrer regionalen Identitäten näher zu bringen und somit das Konzept "Einheit in Vielfalt" mit Sinn zu erfüllen.

Wir beschließen daher hiermit, dass das Regionale Jugendnetzwerk der VRE folgende Aufgaben haben soll:

- regionale Beschäftigungs-, Gesundheits- und Bildungspolitiken dahingehend zu beeinflussen, dass der Abwanderung von qualifizierten Arbeitskräften in Europa Einhalt geboten wird und junge Menschen in einer sich ständig wandelnden Gesellschaft bei guter Gesundheit erhalten werden,
- Bildung dahingehend zu fördern, dass junge Menschen zu Unternehmergeist und Initiative sowie zur Mitwirkung in der Regionalpolitik ermutigt werden,
- die Globalisierung zu bewältigen, indem die Werte und Traditionen unserer verschiedenen Regionen durch den Austausch von regionalem Wissen und Erfahrungen gefördert werden,
- den Wandel anzuregen, indem junge Menschen in einer regionalen Perspektive ausgebildet werden, und Verbrauchermentalitäten durch die Förderung der Nachhaltigkeit sowie die Verwendung erneuerbarer Energien und Technologie zu ändern,
- gegen Vorurteile, Ungleichheiten, Fremdenfeindlichkeit und Ausgrenzung einzuschreiten und Maßnahmen zu ihrer Überwindung zu ergreifen, indem die Bildung sowie die Teilhabe von Migranten verbessert und der Austausch unter den Kulturen und Identitäten aller jungen Europäer ermöglicht wird.

In Anerkennung der Bedürfnisse und Interessen junger Menschen von der Gründungsversammlung des Regionalen Jugendnetzwerkes am 25. November 2008 in Wiesbaden verabschiedet.